

Herausgeber

Kreis Euskirchen
Der Landrat
Geschäftsbereich IV
D-53877 Euskirchen
Tel. 02251/15-0
info@kreis-euskirchen.de
www.kreis-euskirchen.de

Bildautoren

Medienzentrum Kreis Euskirchen,
Kölner Stadt-Anzeiger,
Claus Röhling (9)

Texte

Kölner Stadt-Anzeiger
Kreis Euskirchen

Urlaubsberatung & Buchung



Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13
53925 Kall
Tel.: 0 24 41 / 99 457 - 0
info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de

Tourist-Informationen

Bürger- und Verkehrsbüro Blankenheim
Rathausplatz 16
53945 Blankenheim
Tel.: 0 24 49 / 8 72 23
www.blankenheim.de

Tourist-Information Nettersheim
Naturzentrum Eifel
Urftstraße 2-4
53947 Nettersheim
Tel.: 0 24 86 / 12 46
www.naturzentrum-eifel.de

Tourist-Information und Nationalpark Infopunkt Kall
Bahnhofstraße 9 / Bahnhof Kall
53925 Kall
Tel.: 0 24 41 / 8 88 53
www.kall.de

Touristik-Agentur Mechernich e.V.
Bergstraße 1
53894 Mechernich
Tel.: 0 24 43 / 49 43 21
www.mechernich-eifel.de

Tourist-Info Euskirchen
Kölner Straße 75
53879 Euskirchen
Tel.: 0 22 51 / 14 - 226 oder -0
Fax: 0 22 51 / 14 - 249
eMail: info@euskirchen.de
Internet: www.euskirchen.de

Weitere Angebote

3 Tage - 3 Touren - 1 Erlebnis "Natur erfAHRen"
3-tägige Radpauschale mit verschiedenen Thementouren
Informationen bei:
Bürger- und Verkehrsbüro Blankenheim (s. oben)

Fahrrad- und Servicestationen

HAPes Sporthandel
Kölner Straße 121
53879 Euskirchen
Tel.: 0 22 51 / 21 27
www.hape-bikes.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.30 - 12.30 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr,
Mittwochnachmittag geschlossen, Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr

KraftRad
Roitzheimer Straße 113
53879 Euskirchen
Tel.: 0 22 51 / 27 58
www.zweirad-kraft.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Marzi Fahrrad GmbH
Dürener Straße 15
53947 Nettersheim-Engelgau
Tel.: 0 24 86 / 1 31
www.marzi-fahrrad.de

Fahrradshop Stefan Nagelschmidt
Bahnhofstraße 1
53947 Nettersheim
Tel.: 0 24 86 / 10 00
www.projekt-bike.de

Links

Radfahren im Kreis Euskirchen
www.radrouten-kreis-euskirchen.de

Eifelmuseum Blankenheim
www.eifelmuseum-blankenheim.de

Naturzentrum Eifel in Nettersheim
www.naturzentrum-eifel.de

Bergbaumuseum Mechernich
www.bergbaumuseum-mechernich.de

LVR-Freilichtmuseum Kommern
www.kommern.lvr.de

Kloster Steinfeld
www.kloster-stiefeld.de

Erlebnisswelt Eifeltor
www.erlebnisswelt-eifeltor.de

Hochwildpark Rheinland in Kommern
www.hochwildpark-rheinland.de

Zikkurat Firmenich
www.zikkurat.de

Burg Satzvey
www.burgsatzvey.de

ehemaliger Ausweichsitz NRW (Atombunker Kall-Urft)
www.ausweichsitz-nrw.de



Meist geht's bergab, nur in Kall muss man etwas mehr strampeln

Gelegenheit zur Einkehr gibt es häufig

Zwischen Blankenheim und Euskirchen rollt man mit dem Fahrrad gemütlich bergab und an vielen Naturschönheiten vorbei.

Diese Tour ist auch für Familien mit Kindern leicht zu bewältigen, denn auf dem Weg von Blankenheim-Wald nach Euskirchen geht es fast nur bergab. Lediglich hinter Kall muss man den Anstieg zur Wallenthaler Höhe bewältigen. Außerdem ist die 44 Kilometer lange Route so gewählt, dass man, falls die Kräfte unterwegs nachlassen sollten, an mehreren Stellen zur Heimreise in einen Zug einsteigen kann.

Auch die Anreise nach Blankenheim erfolgt am besten mit der Bahn. Direkt vor dem Bahnhof schwingt man sich dann in den Sattel und auf geht's zur ersten Etappe, die rund sieben Kilometer lang ist und nach Nettersheim führt. Kaum hat man die Bundesstraße 258 überquert, sieht man für längere Zeit keine Autos mehr. Denn die Route führt durch das ruhige und schöne Urfttal. Allerdings ist in diesem ersten Abschnitt der Feldweg recht holprig. Rennradfahrer mit ihren schmalen Slicks werden dort Probleme bekommen.



Nettersheim ist recht schnell erreicht. Wer jetzt schon eine Erfrischung benötigt, hat dort eine große Auswahl. In gemütlicher Umgebung kann man etwa eine Eisdiele oder auch ein Café aufsuchen.

Eine Besichtigung wert ist auch das Naturzentrum Eifel, das direkt an der Urft liegt.

Nun folgen wir den Schildern Richtung Kall. Auch auf den nächsten zwölf Kilometern folgt der Weg, der nun meistens geteert ist, den weiten Biegungen der Urft. Immer wieder kann man Blicke auf den ruhig daher plätschernden Fluss werfen. Vor allem im Frühling erfreuen viele blühende Blumen das Auge.

Ohne größere Anstrengungen erreichen selbst ungeübte Radfahrer schon recht bald den Ort Kall. Dort heißt es nun aufzupassen, denn im Ortskern herrscht viel Verkehr. Außerdem darf man die Hinweisschilder nicht verpassen, welche die Radfahrer im Zickzack durch den Ort führen. Auch in Kall gibt es genügend Möglichkeiten zur Einkehr. Am Ortsausgang muss man dann kräftig in die Pedale treten: Nun gilt es den Anstieg zur Wallenthaler Höhe zu bewältigen. Wenn man nach der Querung der B 266 in einen Wirtschaftsweg eingebogen ist, geht es nur noch ein kleines Stück bergauf. An dieser Stelle wartet an den meisten Tagen der beste Freund eines jeden Radfahrers: der Rückenwind. Die großen Windräder neben der Bundesstraße verraten schon von weitem, ob der Wind - wie erwünscht - aus Westen bläst. Nun geht es weiter an Feldern vorbei und durch Wallenthal, Schützendorf und Hostel nach Kommern.



Wer genügend Zeit hat, kann unterwegs abbiegen und einen Abstecher in das LVR-Freilichtmuseum Kommern unternehmen. Aber auch die Fahrt durch den historischen Ortskern von Kommern hat viel zu bieten. Nicht nur schöne Gebäude erfreuen das Auge; es gibt auch Gelegenheit zur Einkehr.



Die letzten 14 Kilometer unserer Tour führen dann durch Schaven, Obergartzem, Wißkirchen und Euenheim nach Euskirchen. Und wenn am Bahnhof der Kreisstadt die Beine dann müde sind, so macht das nichts: Nach einem schönen Tag im Sattel geht es mit dem Zug wieder Richtung Blankenheim.



von Blankenheim-Wald nach Euskirchen





Kurzbeschreibung: Nach dem Start am Bahnhof Blankenheim-Wald geht es zunächst entlang der Urft bergab bis nach Kall. Dort muss der kurze Anstieg hinauf zur Wallenthaler Höhe bewältigt werden, dann rollt man gemütlich weiter über Kammern bis zum Bahnhof in der Kreisstadt Euskirchen.

Sehenswürdigkeiten:



1 Ahrquelle in Blankenheim
Unter einem Fachwerkhäus in Blankenheim entspringt die Ahr hier noch als schmaler Bach. Der Fluss prägt die Landschaft der Oberahrgemeinde Blankenheim und nimmt seinen Weg durch das Ahrtal bis zur Rheinmündung bei Sinzig.

Grafenburg

2 Neben der Ahrquelle ist die Burg ein weiteres Wahrzeichen des Ahrstädtchens. Sie wurde Anfang des 13. Jh. oberhalb des Ortes errichtet und wird heute als Jugendherberge genutzt.

Tiergartentunnel in Blankenheim



3 Im 15. Jh. baute der Graf von Manderscheid-Blankenheim eine Fernwasserversorgung zur Burg Blankenheim, die unter dem sog. „Tiergarten“, einem Bergsporn in der Nähe der Burg, in einem Tunnel geführt werden musste.

Eifelmuseum Blankenheim

4 Spannende Ausstellungen zum Leben der Eifeler vor 100 Jahren, zur Geologie und Natur der Eifel. Individuelle Programme und Führungen.

Historischer Ortskern Blankenheim

5 Der historische Ortskern des burgbekrönten Erholungsortes ist geprägt durch die zahlreichen denkmalwerten Gebäude.



6 **Römischer Tempel „Görresburg“**
Das Heiligtum war den aufanischen Matronen geweiht. Kunstvolle Weihesteine zeigen diese drei geheimnisvollen germanisch-keltischen Fruchtbarkeitsgöttinnen.



7 **Naturzentrum Eifel in Nettersheim**
Das Zentrum zeigt lebendige Mitmach-Ausstellungen zu Geologie und Fossilien sowie zur Natur und Archäologie. Im Hauptgebäude befinden sich außerdem die Tourist-Information mit Nationalpark-Infostelle, ein attraktiver Museums-Shop sowie ein Roller- und Fahrradverleih.

Römische Brunnenstube „Grüner Pütz“ bei Urft

8 Noch heute wacht das steinerne Medusenhaupt über die südlichste Quelfassung der römischen Fernwasserleitung nach Köln. Auf dem rund 110 km langen Römerkanal-Wanderweg mit 75 beschilderten Infopunkten kann man dieses technische Meisterwerk erwandern.



Ehemaliger Ausweichsitz NRW

9 Versteckt im Wald in Kall-Urft liegt der unterirdische atombombensichere Bunker der Landesregierung NRW. Dorthin sollte die Landesregierung im Krisen- und Verteidigungsfall umziehen. 1993 beschloss das Kabinett in Düsseldorf, den Ausweichsitz aufzugeben, sodass das Land NRW den Bunker 1997 an Privatleute verkaufte. Das bis dato geheim gehaltene Objekt wurde im Februar 2009 für Besucher zugänglich gemacht.



Kloster Steinfeld



10 In der Basilika finden Sie die romanische Architektur mit einer vorwiegend barocken Ausstattung wie Altäre, Kanzel, Reliquienschreine und die weltberühmte König-Orgel sowie die Grabstätte des Hl. Hermann Josef.

11 **Römerkanal**
Teilstück der römischen Wasserleitung bei Kall.

12 **Bergbaumuseum Mechernich**
Hier wird die 2000 Jahre alte Geschichte des Erzbergbaus am Mechernicher Bleiberg wieder lebendig. Eine besondere Attraktion ist die Schatzsuche für Kinder unter Tage. Am Museum beginnt der bergbauhistorische Rundwanderweg.



13 **LVR-Freilichtmuseum in Kommern**
Rund 65 Gebäude aus verschiedenen Regionen des Rheinlandes dokumentieren das Leben der ländlichen Bevölkerung seit Ende des 15. Jahrhunderts. Großveranstaltungen: Jahrmarkt anno Dazumal, Nach der Ernte und Advent für alle Sinne.

14 **Erlebniswelt Eifeltor**
680 m lange Sommerrodelbahn mit Innen- und Außengastronomie, zahlreiche Kinderspielgeräte, Minigolf, Grillhütte und angrenzendes Hotel Eifeltor.

15 **Historischer Ortskern Kommern**
Vielfältiges Fachwerkensemble mit Burg aus dem 15. Jh.



16 **Hochwildpark Rheinland in Kommern**
80 ha großer Wildpark mit Beobachtungstribünen, Abenteuerspielplatz, Grillplätzen und Wildparkrestaurant. Ein Teil des Parks ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet.

17 **Eifeltherme Zikkurat**
Aqualandschaft mit unterschiedlichsten Erlebniszonen, skandinavischer Saunalandschaft und Gastronomie. Auf dem Zikkurat-Gelände gibt es noch weitere Angebote wie z. B. eine Disco, Hotel, Gastronomie und eine Bowling-Bahn.



18 **Burg Satzvey**
Eine der am besten erhaltenen Wasserburgen des Rheinlandes aus dem 14. Jahrhundert mit historischen Werkstätten, Geschäften und Gastronomie. Die Ritterspiele und mittelalterliche Märkte zählen zu den ältesten und beliebtesten in Deutschland.

19 **Alter Markt Euskirchen**
Der historische Marktplatz bildet den Abschluss der großzügig angelegten Fußgängerzone als Einkaufsschwerpunkt von Euskirchen mit Gastronomieangeboten.



20 **Historische Stadtbefestigung in Euskirchen**
Von der ehemals 1.450 m langen Stadtmauer sind an verschiedenen Stellen noch heute Überreste zu sehen. Drei der ehemals sieben Wehrtürme sind noch erhalten.

21 **Martinskirche in Euskirchen**
Diese Kirche ist eines der ältesten und bedeutendsten Bauwerke der Kernstadt. Sie beherbergt viele interessante und wertvolle Kunstwerke, wie beispielsweise den Antwerpener Schnitzaltar (1520 - 1530) und eine Madonna, die Tilmann Riemschneider (1460 - 1531) zugerechnet wird. Im kreuzrippengewölbten, zum Mittelschiff offenen ersten Turmgeschoss befindet sich die im Kern barocke Orgel von 1717.



22 **Stadtmuseum in Euskirchen**
Im „Dicken Turm“ sowie dem angrenzenden Geschäftshaus ist seit 1992 das Stadtmuseum beheimatet.